

Germany-Bayreuth: Milling machines**OJ S 129/2023 07/07/2023****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universität Bayreuth

Postal address: Universitätsstraße 30

Town: Bayreuth

NUTS code: DE242 Bayreuth, Kreisfreie Stadt

Postal code: 95447

Country: Germany

Contact person: De Zanet, Stefan

E-mail: vergabestelle@uni-bayreuth.de

Telephone: +49 921550

Internet address(es):Main address: <https://www.auftraege.bayern.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: staatliche Behörde

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

5-Achs-Simultan Fräsbearbeitungszentrum

Reference number: 2023ZV000010

II.1.2. Main CPV code

42623000 Milling machines

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Universität Bayreuth beabsichtigt die Beschaffung eines 5-Achs-Simultan Fräsbearbeitungszentrums.

Auf Grund der intensiven Aktivitäten des Lehrstuhls "Umweltgerechte Produktionstechnik" in den aktuellen Themen der intelligenten Wertschöpfung aus den Bereichen des Data Science und Machine Learning in Bezug auf Produktionsanlagen, muss die Steuerung, neben den klassischen Anforderungen wie der Möglichkeit zum parallelen Fertigen und Programmieren auch spezielleren Anforderungen gerecht werden.

Diese umfassen unter anderem die Möglichkeiten zum dynamischen Datenaustausch in Echtzeit und die Kompatibilität zu gängigen IoT-Plattformen.

Das Maschinenkonzept muss dabei so gestaltet sein, dass sowohl eine Hartbearbeitung mit und ohne Kühlschmierstoffe als auch eine hohe Dynamik sowie eine hohe Steifigkeit der Fertigungsanlage gewährleistet wird.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 430 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

42623000 Milling machines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE242 Bayreuth, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die Universität Bayreuth beabsichtigt die Beschaffung eines 5-Achs-Simultan Fräsbearbeitungszentrums.

Auf Grund der intensiven Aktivitäten des Lehrstuhls "Umweltgerechte Produktionstechnik" in den aktuellen Themen der intelligenten Wertschöpfung aus den Bereichen des Data Science und Machine Learning in Bezug auf Produktionsanlagen, muss die Steuerung, neben den klassischen Anforderungen wie der Möglichkeit zum parallelen Fertigen und Programmieren auch spezielleren Anforderungen gerecht werden.

Diese umfassen unter anderem die Möglichkeiten zum dynamischen Datenaustausch in Echtzeit und die Kompatibilität zu gängigen IoT-Plattformen.

Das Maschinenkonzept muss dabei so gestaltet sein, dass sowohl eine Hartbearbeitung mit und ohne Kühlschmierstoffe als auch eine hohe Dynamik sowie eine hohe Steifigkeit der Fertigungsanlage gewährleistet wird.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Geräteanforderungen / Weighting: 60

Quality criterion - Name: Service / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 35

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 095-295092](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

5-Achs-Simultan Fräsbearbeitungszentrum

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: DMG Mori Academy GmbH

Postal address: Gildemeisterstraße 60

Town: Bielefeld

NUTS code: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt

Postal code: 33689

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 470 597,59 EUR

Total value of the contract/lot: 430 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Form und Frist zur Einlegung von Rechtsbehelfen ergeben sich aus §§134, 135, 160 GWB.
§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession

hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften

geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

http://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html

http://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Form und Frist zur Einlegung von Rechtsbehelfen ergeben sich aus §§134, 135, 160 GWB.

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

http://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html

http://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/07/2023